



Traum(a) Geburt – Formen, Folgen und Handlungsmöglichkeiten

Ort: Gesundheitsreferat, Bayerstr. 28a, 80335 München, Raum 1009, 1. Stock

Zeit: **Freitag, 13. Dezember 2024, 9.00 – 13.00 Uhr**

Zielgruppe: Gynäkologen/Gynäkologinnen, Hebammen

Programm:

- 09:00 - 09:45 Uhr Negatives/traumatisches Geburtserleben: Folgen und Unterstützungsmöglichkeiten (Fr. Kruse)
- 09:45 - 10.30 Uhr Psychische Vorerkrankungen im Kontext von traumatischem Geburtserleben (Fr. Dr. Andrea Hocke)
- 10:30 - 11:00 Uhr Kaffeepause – Austausch
- 11:00 - 11:45 Uhr Gesprächsdemonstration: Nachbesprechung nach traumatisch erlebter Geburt – Ablauf und Tipps zur Gesprächsführung (Fr. Kruse/Fr. Dr. med. Hocke)
- 11:45 - 12:30 Uhr Übungen anhand von Fallbeispielen (Fr. Kruse/Fr. Dr. med. Hocke)
- 12.30 - 13.00 Uhr Zeit für Fragen - eigene Fallbeispiele – Austausch (Fr. Kruse/Fr. Dr. med. Hocke)

Martina Kruse BA, MA

Systemische Beraterin (SG), Traumafachberaterin (DeGPT), Familienhebamme, Köln Geburtshilfliche Betreuung von Gewaltüberlebenden, Folgen und Handlungsmöglichkeiten.

Dr. med. Andrea Hocke

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Psychotherapeutin, Leitung Gyn. Psychosomatik, Zentrum für Geburtshilfe und Frauenheilkunde, Universitätsklinikum Bonn

